

Procession

Konzertzyklus 21/22
im Wiener Konzerthaus

www.klangforum.at

Voranschreiten, nachdenklich und mitunter feierlich, in Gemeinschaft verbunden. Dies sind die unmittelbarsten Assoziationen zum Begriff einer Prozession und in der Tat trachten viele danach, aus dieser Jetztzeit hinaus in ein freies Gelände zu treten – hoffnungsfroh und gemeinsam. Das Sehnen nach dem Neuen war wohl in der jüngeren Geschichte selten so stark wie heute.

Geben wir dem Buchstaben »z« seine lateinische Farbe »c« zurück, tritt die verarbeitende Kraft des Begriffes zu Tage. Vom Processus ist es nicht weit zum Prozessor, der gigantische Datenströme ordnet und ihnen neue Vektoren einschreibt. Vorangehen bedeutet damit auch Hervorbringung neuer Konstellationen und so umkreisen wir das »c« vor dem Hintergrund einer authentischen Urhebererschaft, die sich dem Neuen furchtlos stellt. ©!

Fermate

In entspannter Atmosphäre zwischen den Konzerten im Mozart-Saal bzw. im Anschluss an jene im Großen Saal.

NEU: KFW+

Erleben Sie das Neue in der Musik aus zwei Perspektiven und nutzen Sie die Gelegenheit, die Konzerte im Mozart-Saal zweimal zu hören.

KFW A mit Beginn um 18.00 Uhr
KFW B mit Beginn um 20.30 Uhr

Ein Moment des Innehaltens. Persönlichkeiten aus Philosophie, Architektur, Religion, Literatur, Wissenschaft und Kunst befragen das eben Gehörte im Dialog mit Komponist*innen, Musiker*innen und Publikum vor dem Hintergrund der eigenen Disziplin. **Fermate ist das neue Format des Klangforum Wien zum erlebenden Begreifen von Neuer Musik.**

Klangforum Wien – publikumsfreundlich!

Erstmalig können Sie sich zwischen zwei Beginnzeiten für die Konzerte im Mozart-Saal des Wiener Konzerthauses entscheiden und gar das Neue in der Musik an diesen Abenden auf Wunsch zweimal hören. Perspektivenwechsel, tieferes Verständnis und größeres Erlebnis – mit KFW+ wird das Klangforum Wien Ihrem hörenden Entdeckergeist noch umfangreicher gerecht und gewährt Ihnen dazu einen 50% Preisnachlass für das zweite Hören.

Schöpferquelle

© – die Urhebererschaft. Zwischen Oslo und Donaueschingen hebt das Klangforum Wien vier neue Werke aus der Taufe und präsentiert diese in ihrer unwiderstehlichen Frische. Pointierte Positionen des Neuen unserer Gegenwart, angereichert um magisch strahlende Glasinstrumente, live-prozessierte Klänge und zweckentfremdete Gitarrenverstärker.

Ragnhild Berstad — Neues Werk^{EA}
Øyvind Torvund — Neues Werk^{EA}
Márton Illés — Neues Werk^{EA}
Yair Klartag — Neues Werk^{EA}

Dirigent: Bas Wiegers

Montag
18. Oktober 2021

18.00 Uhr^{KFW A}

Fermate

20.30 Uhr^{KFW B}

Wiener Konzerthaus
Mozart-Saal

Taumel

Wir suchen das Neue und geraten in den Taumel der Bodenlosigkeit. Der famose „Vertigo-Effekt“ von Alfred Hitchcock meint Orientierungslosigkeit, die uns die Scheuklappen nimmt. Ein atomar strahlendes Versatzstück eines filmischen Meisterwerkes bringt hier Klänge zum Glühen.

Brice Pauset
Arotin & Serghei — Vertigo/Infinite Screen

Eine intermediale Komposition nach Alfred Hitchcocks Vertigo für Ensemble in 6 Gruppen, 18 Bild-Module und Elektronik

Benjamin Lévy, IRCAM Computer Music Design
Sylvain Cardas, IRCAM Sound Engineering
Arotin & Serghei, Visualisierung, Technik
Dirigent: Titus Engel

Dienstag
16. November 2021

19.30 Uhr^{KFW A+B}

Fermate

Wiener Konzerthaus
Großer Saal

In Zusammenarbeit
mit Wien Modern

Umbruch

Die nicht bewiesene Legende besagt: Gustav Mahler hatte die 3. Sinfonie von Charles Ives als Partitur auf seiner letzten Atlantiküberquerung Richtung Wien im Gepäck. Nicht nur Thomas Hampson begreift beide Meister als Zeugen eines fundamentalen Umbruchprozesses, der wohl seine Entsprechung in unserer unmittelbaren Jetztzeit findet.

Sky Macklay — Hommage to Charles Ives^{UA}
Charles Ives/Gustav Mahler — Lieder bearbeitet für Ensemble von Thierry Tidrow / Trevor Grahl^{UA}
Patricia Alessandrini — Hommage to Gustav Mahler^{UA}
Charles Ives/Gustav Mahler — Lieder bearbeitet für Ensemble von Trevor Grahl/ Thierry Tidrow^{UA}
Christopher Trapani — Ives – Mahler, a melting encounter^{UA}
Charles Ives — Lieder bearbeitet für Ensemble von Trevor Grahl/ Thierry Tidrow^{UA}

Thomas Hampson, Bariton
Dirigent: Bas Wiegers

Expedition

Prozessoren in der Neuen Musik, die mit Elektronik hantieren, haben höchstwahrscheinlich die größte Halbwertszeit, die wir uns im Begriff des Neuen vorstellen wollen. Mit dem Institut für Elektronische Musik und Akustik Graz wird das Klangforum Wien auf der Höhe der Zeit Meisterwerke dieser Gattung in unsere Jetztzeit hieven.

Karlheinz Stockhausen — Mikrophonie I
Olga Neuwirth — Instrumental-Inseln aus „Bählamms Fest“

Institut für Elektronische Musik und Akustik
Dirigent: NN

Now – Polish Perspectives

Polen überrascht immer wieder aufs Neue. Einst hinter dem Eisernen Vorhang, dann im Fall des selbigen und heute mit einer Lebendigkeit einer nationalen Szene Neuer Musik, die ihresgleichen sucht. Polnische Komponist*innen stehen für ein Voranschreiten, das sich jeglicher Instrumentalisierung entzieht.

Marcin Stańczyk — Mosaique
Aleksandra Gryka — einerjedeneither
Wojciech Błazejczyk — #NetworkMusic
Cezary Duchnowski — PhonoPhantomatics^{ÖEA}

Holger Falk, Bariton
Benedikt Leitner, Violoncello
Peter Böhm, Elektronik
Dirigent: Patrick Hahn

Cooperation with the Adam Mickiewicz Institute, governed by the Ministry of Culture, National Heritage and Sport. Financed by the Ministry of Culture, National Heritage and Sport of the Republic of Poland as part of the Multi-annual Programme NIEPODLEGLA 2017–2022.

Hy Cotyl – Neo Contemporary

Das prozesshafte Schreiten scheut die Grenze nicht. Mit Hagen und Pongracz bewegt sich das Klangforum Wien hinaus in freies Gelände und schärft seinen Pioniergeist. Das Nichtetablierte und Grenzüberschreitende ist dem Rückgrat des Klangforum Wien eingeschrieben.

Neo Contemporary
Lars Petter Hagen — Gestern^{EA}
Vincent Pongracz — Hy Cotyl

Dirigent: Bas Wiegers

Sterne

Prozession – was für ein offener und vielschichtiger Begriff! Enno Poppe stellt seinem Schaffen starke Titel voran, ohne diese auch nur im Geringsten in eine einzige Bedeutung hinein zu deklinieren. Nichts Besseres kann der Prozession passieren: verarbeitend, tiefeschürfend, ergebnisoffen!

Clara Iannotta — a stir among the stars, a making way
Enno Poppe — Prozession^{EA}

Dirigent: Enno Poppe

Mars

Wie weit können wir aus dieser Welt hinausschreiten? Der Mars rückt näher und näher. Jennifer Walshe ist magnetisiert von diesem Planeten und überträgt dessen Energie in ein offenes Konzertstück, das am Ende zur großen Oper anwachsen wird.

Jennifer Walshe — MARS^{EA}

Konzertstück nach einem Libretto von Mark O'Connell für 2 Sängerinnen, Ensemble, Live Elektronik, Video und Roboter

Juliet Fraser, Gesang
Elaine Mitchener, Gesang
Dirigentin: Delyana Lazarova

Mittwoch
16. Februar 2022

18.00 Uhr^{KFW A}

Fermate

20.30 Uhr^{KFW B}

Wiener Konzerthaus
Mozart-Saal

Mittwoch
16. März 2022

18.00 Uhr^{KFW A}

Fermate

20.30 Uhr^{KFW B}

Wiener Konzerthaus
Mozart-Saal

Mittwoch
20. April 2022

18.00 Uhr^{KFW A}

Fermate

20.30 Uhr^{KFW B}

Wiener Konzerthaus
Mozart-Saal

Samstag
21. Mai 2022

18.00 Uhr^{KFW A}

Fermate

20.30 Uhr^{KFW B}

Wiener Konzerthaus
Mozart-Saal

Abonnement-Bestellkarte
für den Konzertzyklus 2021/2022

Karte bitte ausfüllen, abtrennen
und an das Wiener Konzerthaus senden

BITTE
AUSREICHEND
FRANKIEREN

An das
Wiener Konzerthaus
Lothringerstraße 20
1030 Wien

Ein Kollektiv unerschrockener Gratwanderer, Entdecker und Fragesteller. 24 Musiker*innen aus zehn Ländern erkunden gemeinsam mit den maßgeblichen Komponist*innen unserer Gegenwart unentwegt neue Horizonte künstlerischer Schaffenskraft. Offen im Denken, virtuos im Spiel, präzise im Hören — das Klangforum Wien schöpft aus einem unverwechselbaren Klang, gestaltet Erfahrungsräume und fordert das Publikum.

Ereignis im besten Sinne des Wortes: eine sinnliche Erfahrung, deren Unmittelbarkeit man sich nicht entziehen kann.

Das Neue in der Musik des Klangforum Wien spricht, handelt und betört.

Joonas Ahonen, Klavier
Annette Bik, Violine
Markus Deuter, Oboe
Lorelei Dowling, Fagott
Vera Fischer, Flöte
Gunde Jäch-Micko, Violine
Benedikt Leitner, Violoncello
Andreas Lindenbaum, Violoncello
Florian Müller, Klavier
Anders Nyqvist, Trompete
Dimitrios Polisoidis, Viola
Gerald Preinfalk, Saxofon
Mikael Rudolfsson, Posaune
Sophie Schafleitner, Violine
Lukas Schiske, Schlagwerk
Krassimir Sterev, Akkordeon
Virginie Tarrête, Harfe
Olivier Vivares, Klarinette
Christoph Walder, Horn
Björn Wilker, Schlagwerk
Bernhard Zacher, Klarinette



Nutzen Sie die Vorteile als Abonnent*in

Bei Gesamtbuchung die zweiten Konzerte im Mozart-Saal um 50% günstiger.

Konzertbrief zur Einstimmung auf das Konzertprogramm per E-Mail.

Sichere Plätze ohne Wartezeiten und Anstellen.

Preisvorteil von bis zu 51% im Vergleich zum Einzelkartenpreis.

Klangforum Wien-CDs um 33% günstiger, erhältlich über das Büro des Klangforum Wien.

Festivalpass für Wien Modern um 20% ermäßigt.

Bestellung

Ticket- & Service-Center des Wiener Konzerthauses
 Lothringerstraße 20, 1030 Wien

T +43 1 242 002
 F +43 1 242 001 10

Online-Bestellung:
www.konzerthaus.at/klangforum

KFW+ Optionale Erweiterung um alle zweiten Veranstaltungen im Mozart-Saal

Wenn gewünscht, bitte auf der Bestellkarte **KFW+** ankreuzen! Abonnentinnen und Abonnenten, die an allen Abenden im Mozart-Saal beide Veranstaltungen (18.00 Uhr und 20.30 Uhr) besuchen und damit das Programm zweimal hören möchten, erhalten die zweiten Veranstaltungen der Abende zum 50% ermäßigten Abonnementpreis.

Abonnement- und Erweiterungskarte eines Abends sind nur gemeinsam an eine andere Person übertragbar. Anderenfalls muss bei der Erweiterungskarte auf den Normalpreis aufgezhalt werden. Sollten Ihre Stammplätze in der zweiten Veranstaltung bereits vergeben sein, so werden Ihnen die bestmöglichen verfügbaren Alternativplätze angeboten.

Zyklus KFW — Abonnementpreise

Kategorie	1	2	3	4	5	6	Ö	JA
Preis €	202,-	189,-	164,-	147,-	133,-	124,-	150,-	96,-
Vorteil	48%	48%	51%	48%	44%	38%		
KFW+	82,-	75,50	63,-	54,50	47,50	43,-	54,50	36,-

Vorteil: Ersparnis gegenüber Einzelkartenpreisen

Rollstuhlplatz inkl. einer Begleitung
 JA: Abonnement für Jugendmitglieder

Mitglieder der Wiener Konzerthausgesellschaft genießen 17,5% Ermäßigung auf die oben genannten Normalpreise (Rollstuhlplätze und JA ausgenommen).

Konzerte am 16. November 2021 und 14. Jänner 2022 mit freier Platzwahl

Klangforum Wien, Diehlgasse 51, 1050 Wien
 T +43 1 52167, info@klangforum.at
www.klangforum.at

Herausgeber: Klangforum Wien
 Intendanz: Peter Paul Kainrath
 Programmdramaturgie: Klangforum Wien
 Redaktion: Alexandra Folwarski
 Design: Tom Koch
 Herstellung: Donau Forum Druck

Foto: Tina Herzl
 Mit freundlicher Genehmigung und Unterstützung der
 Wirtschaftsuniversität Wien.
wu.ac.at

Hauptsponsor



Bundesministerium
 Kunst, Kultur,
 öffentlicher Dienst und Sport



Abonnement-Bestellkarte

Name _____
 Straße _____
 Plz, Ort _____
 Telefon _____
 E-Mail _____

Mitgliedschaft bei der Wiener Konzerthausgesellschaft
 wird verlängert wird neu angemeldet
 Mitglied (70 Euro)
 Jugendmitglied (20 Euro)

Datum, Unterschrift _____

Hiermit bestelle ich verbindlich folgende Abonnements

KFW A (18.00 Uhr) **KFW B** (20.30 Uhr) Mit **KFW+** Erweiterung
 _____ Stück Abonnements in der Kategorie _____
 _____ Stück Rollstuhlplatz mit einer Begleitung
 _____ Jugendabonnement, mein Geburtsdatum _____

Jugendabonnement für Personen unter 27 Jahren;
 Stichtag Saison 2021/22: 1. September 1994
 Jugendmitgliedschaft erforderlich

Zahlungsweise

Kreditkarte Visa, Euro/Mastercard, Diners Club, Amex, JCB

Nummer _____, gültig bis _____

Bei Kreditkartenzahlung die Bestellkarte bitte im Kuvert versenden

Zahlschein an meine Adresse